

Gelenken und die der Eingeweide. Diese mechanischen Reize werden in elektrische Impulse umgewandelt und über die Haut- oder Spinalnerven an das Gehirn weitergeleitet. Über verschiedene Relaisstationen gelangen die Impulse in den somatosensorischen Cortex. Hierbei reagieren unterschiedlichen Körperregionen sehr stark (Gesicht, Hände, Finger) und andere weniger repräsentativ.

Durch die aufgenommenen Reize kann es bei der Klangmassage zu einer Aktivierung von emotionalen Erlebnisgehalten kommen (z.B. Erinnerung an eine OP bei einer Klangmassage am Narbengewebe).

Folgende körperliche Reaktionen können durch tiefe Entspannungszustände auftreten: Absenken des Blutdrucks und der Pulsfrequenz, Veränderung des Blutzuckerspiegels, Veränderung der peripheren Temperatur, Rückgang von Schmerzen, Verbesserung des Schlafverhaltens, Veränderung der Immunparameter usw. Emotional führen Klangschalen zum Loslassen, Entspannen, Neuordnen, Ausrichten. Die Einsatzgebiete sind vielfältig: Schlafstörungen, Schlaganfall, Trauma, Entspannung usw.

Dipl.-Ing. für Physikalische Technik Peter Hess, Jahrgang 1941, Begründer der Peter-Hess-Klangmasse, Klangtherapie und Klangpädagogik, die ihre schulmedizinische Bestätigung fand. Er passte fernöstliches Wissen aus dem Himalaja über Klang und Rhythmus und deren heilsame Wirkung auf Körper, Geist und Seele auf die Bedürfnisse unserer westlichen Welt an. Dozent: HP Psych. Andreas Kreuzfeld, Peter-Hess-Zentrum Sachsens in Brand-Erbisdorf, Ausbildungsleiter in den Klangmethoden des Peter Hess

Als Verstärkung hierzu können auch **Stimmgabeln** (Phonophorese) erweiternd/einzeln eingesetzt werden. Die Stimmgabeln können von Jedermann leicht und risikolos angewendet werden. Die seit Jahrtausenden bewährten Akupunkturpunkte



Foto: ERZ-Foto Georg Ulrich Dostmann

und Chakren sind problemlos zu finden. Selbst skeptische und verkopfte Menschen nehmen im Laufe der Therapie einen besseren Energiefluss wahr. Es können nachhaltig die Selbstheilungskräfte gut aktiviert werden.

Der Natur- und Kulturforscher Hans Cousto wurde vor allem durch sein Grundlagenwerk „Die kosmische Oktave“ (1982) bekannt sowie durch das Buch mit Thomas Künne (2016) „Heilsame Frequenz“.

Dozent: Bernhard Mielchen, Gesundheitspraxis Ennepetal

### Nonverbale Hypnose

Bei der nonverbalen Hypnose durch Mesmer'sche Streichungen oder Abtasten bestimmter Körperpunkte entlang der Hauptmeridianlinie des Körper, den sogenannten hypnogenen Zonen, wird der Schwerpunkt auf einen körperlichen Entspannungszustand gesetzt, der massiv und in einer tieferen Form als bei der verbalen Hypnose die Selbstheilungskräfte aktiviert. Der Klient ist auf mentaler Ebene extrem wach und empfindet eine starke Trennung zwischen Körper und Geist.

Dozent: Friedbert Becker, Hypnoseinstitut Phoenix, Rocha, Uruguay



[www.hypnoerz.de](http://www.hypnoerz.de)

**Hypnosetherapie Erzgebirge**  
Heilpraktikerin für Psychotherapie  
Susann Jordan  
Hoher Weg 1b  
08321 Zschorlau  
Tel. 0163-7560584



# Hypnosetherapie Erzgebirge

Heilpraktikerin für Psychotherapie Susann Jordan



**Therapieverfahren HypnoERZ**

[HypnoERZ.de](http://HypnoERZ.de)

Hoher Weg 1B  
08321 Zschorlau  
☎ 0163 756 05 84  
☎ 032 22 64 55 576

# Praxisinformation HypnoERZ

## Therapieverfahren



# Praxisinformation Therapieverfahren HypnoERZ

## Einsatz von Therapieverfahren bei HypnoERZ

Mit Hilfe von verschiedenen therapeutischen Verfahren kann der Heilpraktiker für Psychotherapie ganz individuell entscheiden, welches Verfahren für seinen Klienten sinnvoll und geeignet erscheint und dies dann auch in mehreren Sitzungen oder gemischt einsetzen. Dies ist auch notwendig, da jeder Mensch ja seine eigene, jahrelang geprägte Individualität aufweist, die dabei Berücksichtigung findet. Auch sprechen Klienten unterschiedlich auf Therapieformen an.

Im Folgenden wird auf die unterschiedlichen Verfahren bei HypnoERZ eingegangen:

## Kathathym Imaginative Psychotherapie

Das Kathathyme Bildererleben (KIP) ist ein sanftes tiefenpsychologisches Verfahren, welches nach Hanscarl Leuner (1954) entwickelt wurde. Der Klient wird während einer Sitzung zur Entspannung angeleitet. Aus seiner Erlebnisebene und „aus dem Gefühl heraus“ – zwischen Bewusstsein und Unterbewusstsein – entstehen ihm Bilder zu ausgewählten, vorgegebenen Themen (Wiese, Fluss, Berg, Wald, Haus). Neben den aktuellen Befindlichkeiten gelangen auch die Wesenszüge, Verhaltenseigentümlichkeiten, Ressourcen, Motivationsstrukturen und Beziehungskonflikte in diesem Verfahren symbolisch zur Darstellung. Die kognitiven und affektiven Inhalte des Tagtraumgeschehens werden hierbei therapeutisch aufgegriffen und zum Positiven beeinflusst. Mit einfachen Frageinterventionen wird der Klient in die Lage versetzt, sich das einstellende Bildmaterial zu Nutze zu machen, um seine eigenen Schlüsse ziehen zu können. Hierbei wird durch den Therapeuten nur moderiert. Der Klient findet die Auswertung letztendlich selbst.

Ziel in des Therapieverfahrens ist, die eigene Position zu beleuchten, belastende Situationen, Ereignisse und Erfahrungen zu verarbeiten und in der Konfrontation aus der Adlerperspektive Verstrickungen zu erkennen, Knoten zu lösen und stärkende Ressourcen zu entwickeln sowie sein Verhalten zu ändern, um den Alltag besser zu meistern. Dabei haben die Imaginationen selbst eine beruhigende, seelisch entlastende Wirkung in und nach der Therapie.

Hanscarl Leuner (\*1919 bis +1996) Psychiater und Psychotherapeut, Begründer der KIP-Therapie

Dozentin: Dipl.-Psych. Elisabeth Kähler, Kaiserdamm 26, Berlin

## Yager-Therapie

Der Yager Code arbeitet mit dem inneren höheren Bewusstsein, dass jeder Mensch in sich selbst trägt. Das sogenannte Bauchgefühl/ die Intuition entspringt zum Beispiel diesem Teil des Geistes. In unserer Welt wächst der Mensch mit dem Verständnis auf, dass der wesentliche Teil des Geistes das logische, rationale Denken ist. Daher benutzen wir diesen Teil, als Verstand bezeichnet, fast ausschließlich. Selbst meist unter jenen Umständen, wo er uns nicht weiter hilfreich ist. Wir sind daher konditioniert zu glauben, dass unser Geist quasi unserem Verstand entspricht. Dabei entsprechen die Fähigkeiten unseres Verstandes nur einem verschwindend kleinen Teil der Gesamtleistung, d.h. der Fähigkeit des Geistes. Es liegen Fähigkeiten verborgen, die wir zwar logisch nicht erklären können, die jedoch nachweislich existieren.

Die Yager-Therapie nutzt nur durch ein Werkzeug in einem erstaunlich einfachen Ablauf den Teil unseres Geistes, den wir sonst nicht gebrauchen, nämlich das ‚Zentrum‘ des Menschen. Sie lernen, mit Ihrem eigenen inneren höheren Bewusstsein, dem Zentrum, zu kommunizieren, dass es die entsprechenden Teile findet, die zur Lösung Ihres ureigenen bestehenden Problems beitragen und dieses dann selbsttätig auflöst. Auch hier moderiert der Therapeut nur.

Die Therapie arbeitet nicht ursachenaufdeckend. Das Zentrum erledigt die Arbeit für Sie selbst im Hintergrund, also subliminal (unterschwellig) und ist meist mit dem Verstand im Einzelnen beim Klienten nicht nachvollziehbar. Klingt vielleicht nach einem philosophischen Ansatz – probieren Sie es praktisch einfach aus. Einsatzgebiete sind: Hartnäckige Beschwerdebilder wie Schmerz-erkrankungen, stoffgebundene Süchte, Ängste, Zwänge, Allergien usw.

Da die Therapie – wie bereits erwähnt – subliminal arbeitet, ist sie auch in der Schwangerschaft einsetzbar. Sie ist mit oder ohne leichte Trance (Hypnose) ausführbar, die Wirkungsweise ist jedoch unter Hypnose schneller.

Dozenten: Dr. Edwin Yager, Ph.D., Psychiater, 1925-2019. Begründer des Yagercode, San Diego. Dr. Norbert Preetz, Klinischer Psychologe in Magdeburg



## Regressionstherapie

Bei der Regressionstherapie kommt es zur Ursachenfindung eines Traumas. Der Klient wird in Hypnose bewusst in die Situation des ersten, ursprünglichen Ereignisses in seinem Leben hineingeführt und erlebt diese Situation noch einmal. In der Situation werden die Ursachen analysiert. Hierbei wird er eng therapeutisch begleitet. Der Klient wird mit der heutigen Sicht auf die Dinge (informiertes Kind) aufgeklärt. Mit den in der Situation beteiligten Personen wird Vergebensarbeit geleistet und in Liebe versöhnt. Das Trauma wird dadurch dauerhaft aufgelöst.

Dozent: Dr. Norbert Preetz, Klinischer Psychologe, Magdeburg

## Klangtherapie – Wo Sprache aufhört, fängt Klang an

Wieso Klangtherapie? Wieso Klangschaalen?

Hypnose wirkt bei Menschen, die Sprache auf sich wirken lassen wollen und können. Nun gibt es auch Menschen, die – aus welchen Gründen auch immer – nicht in der Lage sind, das gesprochene Wort für sich in wirksamer Form aufzunehmen und zu verarbeiten. Oder vielleicht Menschen, die Hypnose nicht an sich heran lassen möchten, weil die Angst davor zu groß ist.

Bereits Heraklit erkannte vor Tausenden von Jahren „Panta rhei“, alles fließt, alles schwingt. Hierbei ist Klangtherapie/Klangmassage des Peter Hess als nonverbale Kommunikationsform eine gute Alternative. Klangschaalen helfen, dass Menschen loslassen können, sich geborgen fühlen und ihre eigene Mitte – ihr Urvertrauen – gestärkt wird.

Die auditive Wahrnehmung der harmonischen Klänge von Klangschaalen im Obertonbereich erzeugen Reize, die uns aus dem Mutterleib bereits bekannt sind und somit tief in uns entspannend wirken. Stress sowie Ängste werden abgebaut, das Selbstbewusstsein gestärkt. Der Klient kommt rasch mit Klangschaalen in einen Alpha- oder Theta-Zustand der Entspannung – auch ganz ohne Hypnose.

Klänge bzw. die sogenannte Klangschiwingung kann man jedoch auch durch den Vibrationssinn fühlen. Die Klänge regen die Somatosensorik an. Die Somatosensorik untergliedert sich in Hautsensibilität, Hautsinne (Reizung der Mechanorezeptoren der Haut), Fühlrezeptoren in Muskeln, Sehnen, Bändern,

